

23.-25. März 2018

Jahrestagung der Deutschen Schleppjagdvereinigung (DSJV)

Gut Hühnerhof

63584 Gründau-Gettenbach/Hessen

und am Kennel

63636 Brachtal-Spielberg

Barbarossa und die Beagles

Der Schleppjagdverein Vogelsberg-Meute wird 50 Jahre alt. Die Meute aus quirligen Beagles gibt es sogar schon zehn Jahre länger. Das muss gefeiert werden, und der Verein richtet aus diesem Anlass die Jahrestagung der Deutschen Schleppjagdvereinigung für 2018 aus. Vom 23. bis 25. März 2018 treffen sich die Meutehalter aus ganz Deutschland mit den aktiven und passiven Anhängern des „Sport in Rot“ in Hessen.

Tagungshotel ist das „Gut Hühnerhof“ in Gründau-Gettenbach, und am Kennel in Brachtal-Spielberg wird gezeigt, „wie sie es so haben in Hessen, die Jagdreiter.“

Höhepunkte neben der Meutevorführung am Samstag Nachmittag ist am Abend ein Konzert der Rallye Trompes Moselle-Sarre mit ihrem Gründer Hubert-Klein. Mit den Bläsern der deutsch-französischen Gruppe sind die Vogelsberger schon seit mehr als 40 Jahren freundschaftlich verbunden.

Im Rahmen der DSJV-Mitgliederversammlung am Sonntag wird ein offenes Diskussionsforum geboten mit Fragen und Antworten zu besonderen Herausforderungen und Problemen bei der Hundehaltung in der Meute. „In der Literatur findet man ausschließlich Hinweise für einzeln gehaltene Hunde“, begründet der Vorsitzende der Vogelsberg-Meute, Dr. Michael Weiler. Der Tierarzt ist Vorsitzender der Jubiläumsmeute und war lange Zeit ihr Master. In der DSJV betreut er das Referat „Hunting“.

Die Master der Mitgliedsmeuten kommen bereits am Samstag morgen zusammen zu ihrem internen Meinungsaustausch unter der Überschrift „Betriebssicherheit und Betriebssicherung“. Für die anderen Tagungsteilnehmer wird derweil eine touristische Führung durch die Barbarossa-Stadt Gelnhausen im Main-Kinzig-Kreis angeboten.

Mehr Info bei

www.drfv-jagdreiten.de

Fon: 0151-41275152 bei Nathalie Wiederspahn.

Text: Petra Schlemm